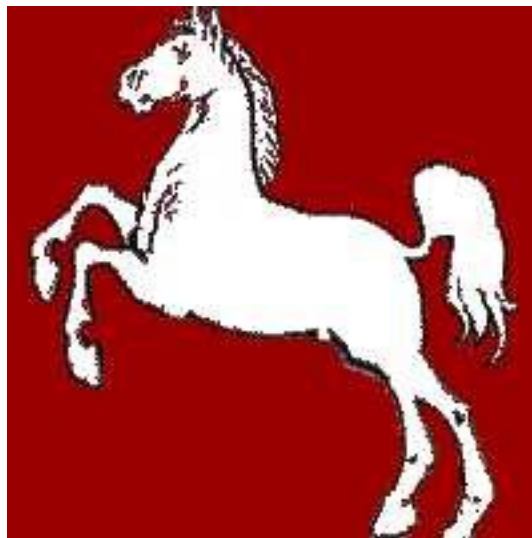




Radsportbezirk Westfalen-Mitte e.V.



Jahresberichte 2015

zur

Mitgliederversammlung

am 06. Februar 2016

in der Gaststätte „Haus Heimsoth“

44269 Dortmund-Berghofen,

Berghofer Str. 149



Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 des RadSPORTbezirks Westfalen-Mitte

Hiermit lädt der Vorstand des RadSPORTbezirks Westfalen-Mitte e.V. satzungsgemäß zur **Mitgliederversammlung 2016** ein.

Ort: Haus Heimsoth
Berghoferstr. 149
44269 Dortmund (Berghofen)

Termin: Samstag, den 06. Februar 2016
Beginn: 14.00 Uhr

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Anwesenheit
- 3.) Vorlesung u. Genehmigung des Protokolls der MV 2015
- 4.) Jahresberichte der Koordinatoren
- 5.) Jahresbericht des Bezirksvorsitzenden
- 6.) Kassenbericht der/des stellvertr. Vorsitzenden Finanzen
- 7.) Bericht der Kassenprüfer
- 8.) Aussprache zu den Berichten
- 9.) Entlastung der Vorstandsmitglieder

- 10.) Wahlen
 - a) des/der 1. Vorsitzenden
 - b) des/der stellv. Vorsitzenden Finanzen
 - c) des/der Koordinators/Koordinatorin Rennsport
 - d) des/der Koordinators/Koordinatorin Wanderfahren
 - e) des/der Koordinators/Koordinatorin Offroad (MTB/Cross)
 - f) des/der Pressesprechers/-sprecherin
 - g) Bestätigung des/der Jugendleiter(in)

- 11.) Wahl der Kassenprüfer
- 12.) Beratung u. Beschlussfassung der Beiträge für 2016
- 13.) Wahl der Delegierten zur MV des RSV NRW 2016 am 20. März 2016 in Arnsberg-Neheim
- 14.) Beratung u. Beschlussfassung über eingegangene Anträge zur JHV
- 15.) Verschiedenes, Termine, Mitteilungen

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 22. Jan. 2016 schriftlich an den stellv. Vorsitzenden Raimund Sudhoff, Ruhrstraße 115, 58739 Wickede-Echthausen (email: rasutti@web.de) zu richten.

gez.: Raimund Sudhoff, stellvertretender Vorsitzender

PROTOKOLL



von der **Mitgliederversammlung** des Radsportbezirkes Westfalen-Mitte am 17. Januar 2015 in der Gaststätte "Haus Heimsoth", Berghofer Str. 149, 44269 Dortmund

Die Tagesordnung wurde wie folgt erledigt:

1. Begrüßung

Um 14:10 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende *Jürgen Neuhoff* die Jahreshauptversammlung, begrüßte die Anwesenden und vor allem den früheren 1. Vorsitzenden des Bezirkes *Michael Erkeling* sowie das ehemalige Vorstandsmitglied *Wolfgang Korz*.

Er stellte fest, dass zur Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht mit der Tagesordnung eingeladen worden war (Anlage 1).

Die Tagesordnung wurde um den folgenden Punkt ergänzt:

- Wahl des/der Koordinator(in) für Offroad (MTB/Cross)

2. Feststellung der Anwesenheit

Jürgen Neuhoff stellte fest, dass 8 Vorstandsmitglieder sowie 29 Delegierte aus 19 Vereinen anwesend waren. Hieraus ergab sich eine Stimmenanzahl (gem. § 9 der Satzung) von 145 plus 8 Vorstandsmitglieder, also insgesamt 153 Stimmen. Die Eintragung erfolgte in Listen (Anlagen 2 und 3).

Er verkündete, dass 77 Stimmen für eine einfache Mehrheit erforderlich sind.

Vom Vorstand entschuldigt waren *Stephan Kubas, Andrea Hanke, Egon Trippe und Jens Klüh*.

3. Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll von der Mitgliederversammlung 2014 am 15.02.2014 wurde ab 08. Januar auf der Internetseite des Bezirkes veröffentlicht. Ein Vorlesen des Protokolls war nicht mehr erforderlich. Hier gab es keine Einwände und das Protokoll wurde ohne Gegenstimmen angenommen.

4. Jahresberichte der Koordinatoren

Die Jahresberichte der Koordinatoren wurden im Berichtsheft ab 08. Januar auf der Internetseite des Bezirkes veröffentlicht (Anlagen 4-9).

5. Aussprache zu den Berichten der Koordinatoren

Koordinator Rennsport: Keine Wortmeldung

Koordinator Offroad: Keine Wortmeldung

Koordinator Radtourenfahren: Hier informierte *Norbert Schnitzmeier* noch über das Projekt scan&bike.

Koordinator Wanderfahren: Keine Wortmeldung

Jugendleiter: Keine Wortmeldung

Frauen- und Mädelswartin: Keine Wortmeldung



6. Jahresbericht des Bezirksvorsitzenden

Vortrag des Jahresberichtes durch den 1. Vorsitzenden (Anlage 10).

Außerdem berichtete *Raimund Sudhoff* über den derzeitigen Stand des Projektes „Stein“.

7. Kassenbericht der stellvertretenden Vorsitzenden Finanzen

Vortrag des Kassenberichtes durch die stellv. Vorsitzende Finanzen (Anlage 11).

8. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 17.01.2015 durch die Kassenprüfer *Wilhelm Weßel*, *Sven Krause* und *Dirk Glowka* geprüft. *Wilhelm Weßel* berichtete, dass alle Belege vorhanden, keine Unregelmäßigkeit zu beanstanden war und die Kassenführung somit in Ordnung befunden wurde (Anlage 12).

9. Entlastung der Vorstandsmitglieder/Koordinatoren

Der Kassenprüfer *Wilhelm Weßel* bat die Anwesenden, den Vorstand zu entlasten.

Die Entlastung erfolgte einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

10. Wahlen gem. § 7 der Satzung

11 a) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

Vorschlag für die Wahl: *Raimund Sudhoff*

Die Abstimmung erfolgte einstimmig, bei Enthaltung des Gewählten.

Herr **Raimund Sudhoff** wurde somit zum stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt; er nahm die Wahl an.

11 b) Wahl des Geschäftsführers / der Geschäftsführerin

Vorschlag für die Wahl: *Sylvia Schaten*

Die Abstimmung erfolgte einstimmig, bei Enthaltung der Gewählten.

Frau **Sylvia Schaten** wurde somit zur Geschäftsführerin wiedergewählt, sie nahm die Wahl an.

11 c) Wahl des/der Koordinator(in) RTF/CTF

Vorschlag für die Wahl: *Norbert Schnitzmeier*

Die Abstimmung erfolgte einstimmig, bei Enthaltung des Gewählten.

Herr **Norbert Schnitzmeier** wurde somit zum Koordinator Radtourenfahren wiedergewählt; er nahm die Wahl an.



10 d) Wahl des/der Koordinators/Koordinatorin Offroad (MTB/Cross)

Vorschlag für die Wahl: *Bernd Brodowski*

Die Abstimmung erfolgte einstimmig, bei Enthaltung des Gewählten.

Herr **Bernd Brodowski** wurde somit zum Koordinator Offroad wiedergewählt; er nahm die Wahl an.

11 e) Wahl des Pressesprechers

Da sich kein Versammlungsteilnehmer für diese Wahl zur Verfügung gestellt hat, wurde die Wahl zurückgestellt.

11 f) Bestätigung des Jugendleiters und des stellv. Jugendleiters

Die Herren **Egon Trippe** (Jugendleiter) und **Jens Klüh** (stellv. Jugendleiter) wurden bereits am 23.11.2014 auf der Jugendjahreshauptversammlung gewählt, so dass die Versammlung nur noch die Wahl bestätigen muss.

Die Bestätigung erfolgte einstimmig.

12. Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge für die Wahl: *Wilhelm Weßel (Flottweg Langendreer)*
Sven Krause (Sturm Hombruch)
Dirk Glowka (RSV Bochum)

Die Kandidaten wurden geschlossen gewählt.

Die Abstimmung erfolgte einstimmig.

Die Herren **Wilhelm Weßel**, **Sven Krause** und **Dirk Glowka** wurden somit als Kassenprüfer wiedergewählt; sie nahmen die Wahl an.

13. Beratung und Beschlussfassung der Beiträge für 2013

Der Vorstand schlug vor, die Beitragshöhe bei 1,00 € pro ordentliches Mitglied zu belassen.

Die Beitragshöhe in Höhe von 1,00 € pro ordentliches Mitglied wurde mehrheitlich angenommen.



14. Wahl der Delegierten zur Mitgliederversammlung des Radsportverbandes NRW am 08.03.2015 in Kaarst (Bezirk Düsseldorf)

Der Bezirk Westfalen-Mitte kann **16** stimmberechtigte Delegierte zur Jahreshauptversammlung entsenden.

Folgende Personen wollen als Delegierte des Bezirkes dort teilnehmen:

<i>Raimund Sudhoff</i>	RSV Werl-Wickede
<i>Andreas Schulz</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Bernd Brodowski</i>	RC Victoria Neheim
<i>Norbert Schnitzmeier</i>	RMC Dortmund
<i>Felix Loch</i>	TuS Neuenrade
<i>Bernd Materne</i>	RSC Hochsauerland
<i>Waldemar Knaak</i>	PSV Bork 45
<i>Norbert Adam</i>	ASC 09 Radsport
<i>Fritz Salzsiedler</i>	RRC Curve 24 DO-Brackel
<i>Sven Krause</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Uwe Kühn</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Dieter Tiede</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Manfred Austermann</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Oskar Schneider</i>	RuMC Sturm Hombruch
<i>Karl-Heinz Kubas</i>	RSC Hagen

Die Wahl dieser 15 Delegierten erfolgte einstimmig im Block.

15. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge zur JHV

Vom Koordinator Radtourenfahren *Norbert Schnitzmeier* ist folgender Antrag eingegangen:

Erhöhung des RTF/CTF-Cent von 5 Cent auf 10 Cent pro Teilnehmer bei allen RTF-/CTF-Tagesveranstaltungen im Bezirk Westfalen-Mitte (Anlage 13).

Begründung:

1. Soll die Erhöhung zur Finanzierung des Fachbereiches RTF/CTF und Durchführung der RTF/CTF-Jahresehrung dienen.
2. Sollen auch die Kosten des neuen Anmeldesystems „scan&bike“ mit der Erhöhung erbracht werden. D.h., vom Bezirk wird für „scan&bike“ Hardware angeschafft, die den Vereinen für ihre Veranstaltungen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Damit brauchen die Vereine nicht selbst Hardware anschaffen.

Nach einer kurzen Diskussion wurde wie folgt abgestimmt: 147 Ja-Stimmer
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Die Erhöhung des RTF/CTF-Cent auf 10 Cent wurde somit mehrheitlich angenommen.



16. Verschiedenes, Termine, Mitteilungen

- *Norbert Schnitzmeier* berichtete über sein neues Radsport-Konzept.
- *Dirk Glowka* schlug vor, bei Breitensportveranstaltungen etwas für die Jugend anzubieten.
- *Waldemar Knaak* erinnerte an seinen letztjährigen Appell, Nachwuchs für den Wettfahrausschuss ausbilden zu lassen, denn hier sieht es im Bezirks schlecht aus.
- *Jürgen Neuhoff* berichtete, wie schlecht der Bezirk WM beim Wettfahrausschuss (VKK und Kommissäre) aufgestellt sei. Dies betrifft sowohl den Rennbereich Straße als auch den MTB-Bereich. Die Lage sein äußerst prekär.

Ende der Veranstaltung: 16:00 Uhr

Dortmund, 17. Januar 2015

- 1. Vorsitzender -

- Pressesprecher -



Radsporthbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Beisitzer Radsporthjugend-Rennsport

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

hier nun mein Bericht zur abgelaufenen Rennsaison 2015.

Um mir einen Überblick von unseren Sportlerinnen und Sportlern zu verschaffen, besuchte ich mit unserer Frauen und Mädelskordinatorin Andrea Hanke einige Rennen im Nachwuchsbereich, des Weiteren waren wir bei der DM Bahn in Berlin sowie in Nidda zur DM Straße.

Bei der DM Straße konnten wir mit Franziska Koch RSV Unna in der weiblichen Jugend U17 den deutschen Meistertitel gewinnen. Damit war eigentlich nicht zu Rechnen, da sie eine Woche zuvor bei der deutschen Mountainbike-meisterschaft die Silbermedaille gewonnen hat und sie nur eine Woche bis zur DM Straße zur Umstellung von MTB auf Straße hatte.

Weiterhin gewann sie die Bronzemedaille im DM Zeitfahren auf der Straße.

Durch ihre guten Leistungen wurde sie für die Olympiade der europäischen Sportjugend in Georgien nominiert. Hier wurde sie im Straßenrennen der weiblichen Jugend Vierte.

Weiterhin gab es zahlreiche Medaillen bei den LV Meisterschaften auf der Straße, Bahn und Cross.

Auch das vom Bezirk angebotene Bahntraining wurde von unseren Sportlern gerne wahrgenommen. Schade ist halt nur, dass die Sportler der TG Witten Rennsport nicht an dieser Maßnahme teilgenommen haben.

Hier möchte ich mich bei unserem 1. Vorsitzenden Jürgen Neuhoff für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Ein weiterer Dank geht an die Vereinstrainer und Eltern unserer Sportler/innen, ohne diese Unterstützung wären solche Erfolge nicht möglich.



Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Beisitzer Radsportjugend-Rennsport

Um den Ergebnisüberblick nicht so groß zu machen, werden von den deutschen Meisterschaften nur die Plätze 1 – 10 und von den LVM die Plätze 1 – 3 aufgeführt.

Leider liegen mir nicht alle LV Ergebnisse vor, da von der LVM Bahn bis heute keine Ergebnisse im rad-net zu sehen sind. Alle weiteren Platzierung findet ihr im www.rad-net.de.

Schüler U11 männlich

Sterenborg, Kenai - RC Victoria Neheim

2. Platz LVM Straße

Schüler U15 männlich

Messerschmidt, Jonas Fabian - TG Witten Abt. Radsport

1. Platz LVM Omnium
2. Platz LVM Straße
10. Platz DM Omnium

Jugend U17 weiblich:

Voß, Carlotta - RSV Unna 1968 e.V.

1. Platz LVM Cross

Koch Franziska - RSV Unna 1968 e.V

1. Platz DM Straße
2. Platz DM MTB
3. Platz DM Zeitfahren
4. Platz Ol. Jugendspiele Georgien
1. Platz LVM Omnium

1. Platz LVM Straße

1. Platz LVM Punktefahren

1. Platz LVM Einerverfolgung

1. Platz Scratch



RadSPORTbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Beisitzer RadSPORTjugend-RennSPORT

Jugend U17 männlich

Knolle, Jon - RSV Unna 1968 e.V.

2. Platz DM Mannschaftszeitfahren Straße

Juniorinnen U19 weiblich

Heeger, Jenny - TG Witten Abt. Radsport

1. Platz LVM Omnium
3. Platz LVM Straße

Sterenborg, Jaimy-Ann - RC Victoria Neheim

2. Platz LVM Straße
8. Platz DM Einerverfolgung
10. Platz DM 500m Zeitfahren

Junioren U19 männlich

Rottmann, Julian - RSC Plettenberg

1. Platz LVM Cross
1. Platz LVM Omnium

Happke, Luca Felix RSV Unna 1968 e.V.

3. Platz DM Omnium
4. Platz DM Mannschaftsverfolgung
8. Platz DM Madison
1. Platz LVM Punktefahren
2. Platz LVM Einerverfolgung

Michael Buschhoff

Beisitzer RennSPORT der RadSPORTjugend

des RadSPORTbezirks Westfalen Mitte

Dortmund, den 20.10.2014



Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V. Jahresbericht 2015 Koordinatorin Frauen und Mädels

Hallo liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

anbei mein Bericht als Frauen- und Mädelswartin zur Saison 2015.

Unsere Radsportlerinnen waren dieses Jahr wieder zu zahlreichen Veranstaltungen unterwegs. Bei einigen Rennen konnte ich mir dann einen Überblick über die Leistungen unserer Fahrerinnen auf Straße und Bahn machen. So besuchte ich die LVM und DM Straße und Bahn im Nachwuchsbereich.

In diesem Jahr konnten wir mit Franziska Koch vom RSV Unna 1968 e.V. den deutschen Meistertitel der weiblichen Jugend auf der Straße holen. Sie wurde weiterhin deutsche Vizemeisterin im MTB Rennen und dritte bei der DM Zeitfahren.

Aber auch unsere anderen Nachwuchsfahrerinnen zeigten sich mit guten Leistungen bei den verschiedensten Starts.

Im Frauenbereich überragte Melanie Hessling von der OSG Dortmund. Sie belegte bei der DM Straße einen guten sechsten Platz, obwohl ihre eine große Vorbereitung fehlte.

Weiterhin hatten wir mit Hannah Scheffler vom Cycling Team Bochum eine Fahrerinnen, die bei der Tour de Feminin o cenu Ceskeho Svycarsca (CZE) zu einem internationalen Einsatz kam.

Die Platzierungen der einzelnen Fahrerinnen findet ihr im Internet unter: www.rad-net.de.

Nun möchte ich mich bei allen Sportlerinnen, deren Eltern, Vereinstrainern und unserem Vorstand für ihre Unterstützung und Vertrauen bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Andrea Hanke
Frauen- und Mädelswartin



Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V. Jahresbericht 2015 Jugendleiter

Das Jahr 2015 war wieder mal ein erfolgreiches Jahr. Fahrer und Fahrerinnen aus unseren Bezirk waren mit dem Nationalkader bei Weltmeisterschaften. Einzelne Ergebnisse entnehmen sie bitte den Berichten des Besitzers Rennsport und der Frauen- und Mädelswartin.

Leider finden immer wieder weniger Radrennen in unserem Bezirk statt. Hier sollten auch mal die Vereine, die keine Rennfahrer haben ein Radrennen durchführen. Hierbei müssten sich dann alle Vereine des Bezirks untereinander helfen, nur dann kann es wieder klappen, mehr Veranstaltungen im Jahr zu haben.

Enttäuschend war unsere Jugendversammlung in diesen Jahr. Mit mir als Jugendleiter und einem Vertreter des RSV Bochum waren wir zwei Personen.

Was ist los in unserem Bezirk.

Alle Vereine sollten sich schämen, dass sie kein Interesse an Jugendarbeit haben.

Fahrt mal eine RTF und CTF weniger im Monat, und kümmert euch um die Jugend.

Im MTB-Bereich hat Jens Klüh wieder hervorragende Arbeit geleistet. Alle seine Maßnahmen und Lehrgänge waren ein großer Erfolg.

Bedanken möchte mich bei dem Vorstand des Bezirk Westfalen-Mitte und der Jugendabteilung für die gute Zusammenarbeit.

Egon Trippe

Jugendleiter

Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Koordinator Offroad (MTB/Cross)



Insgesamt waren die Veranstaltungen im MTB – Bereich in unserem Bezirk wieder gut besucht. Die Veranstaltungen haben gegenüber dem Bereich Straße immer mehr Zulauf. Die Teilnehmerzahlen sind auf Grund der nicht lizenzierten Sportler steigend. Im Nutrixxon-Cup waren die Veranstaltungen im Sauerland recht erfolgreich.

Die Veranstaltungsserie des Gravity-NRW Cup, die 2014 in unserem Bezirk eingeführt wurde, entwickelt sich zu einem Erfolg.

Die Cross-Saison führt nach wie vor eine Schattenfunktion, da es keine olympische Sportart ist. Mit insgesamt sieben Startern vom RC Victoria Neheim sind wir beim Weser-Ems-Cup sowie Deutschland-Cup vertreten. Ferner stellt auch der RSV Unna eine große Anzahl an Aktiven bei diesen Veranstaltungen.

Dies zeigt auch der Erfolg unserer Aktiven des Bezirks WM bei den LVM in Rheine am **22.11.2015** .

Weibl. Jugend U 17	LV – Meisterin	Charlotte Voß	RSV Unna 1968
Schüler U15	3. Platz	John Marschall	RuMC Hombruch
Master 3	LV – Meister	Sven Harter	RSV Unna 1968
Elite Männer	LV – Meister	Christopher Kamphaus	RC Victoria Neheim
Junioren U 19	LV – Meister	Julian Rottmann	RSC Plettenberg

Hervorzuheben ist, dass alle LV-Meister unseres Bezirks den Titel aus dem Vorjahr verteidigen konnten.

Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Koordinator Offroad (MTB/Cross)



Bestimmt werden einige Aktive unseres Bezirks auch bei der Cross-DM 09.01./10.01.2016 in Vechta an den Start gehen und für die eine oder andere Überraschung sorgen. Wir wünschen jetzt schon viel Erfolg

Das geplante Crossrennen des RC Victoria Neheim, das am 21.11.2015 stattfinden sollte, musste auf Grund des geringen Meldeeingangs abgesagt werden. Das soll uns aber nicht entmutigen, in 2016 einen neuen Anlauf zu unternehmen.

Ich rufe nochmals unsere Bezirksvereine zur Zusammenarbeit auf, sich auch im Cross-Sport zu engagieren. Zu einem ersten Treffen werde ich im März 2016 Vertreter der Vereine einladen. Für Anregungen in diesem Bereich bin ich dankbar. Ich bin erreichbar per Mail unter brodo@t-online.de oder telef. unter 02932/26216 bzw. 0170/7775950 .

Bernd Brodowski

Koordinator Offroad (MTB/Cross)

Bezirk Westfalen-Mitte



In 2015 konnten gute Ergebnisse auf der Straße und der Bahn durch die Fahrer des Bezirks erzielt werden. Die Übersicht, beginnend auf der folgenden Seite, fasst die Ergebnisse bei internationalen Meisterschaften (aufgeführt sind Platzierungen bis Platz 30 auf der Straße und bis Platz 10 auf der Bahn), Deutschen Meisterschaften (aufgelistete Platzierungen bis Platz 10/ Straße bzw. bis Platz 5/ Bahn) und LV-Meisterschaften (bis Platz 3) in Rennsportbereich zusammen. Die DM Omnium/ Scratch wird erst nach Redaktionsschluss für diesen Bericht ausgetragen. Dieses und weitere Ergebnisse können wie immer den bekannten Internetseiten, u. a. www.rad-net.de, entnommen werden.

Die meisten Erfolge wurden dabei erwartungsgemäß vom rad-net-Rose-Team erzielt. Erfreulicherweise hatte der im Bezirk beheimatete Lucas Liss wieder ein überaus positives Jahr und konnte seine gute Entwicklung der letzten Jahre fortsetzen. Wieder für das in Hagen beheimatete rad-net-Rose-Team startend holte er bei den 105. UCI-Bahn-Weltmeisterschaften 2015 in Saint-Quentin-en-Yvelines, einem Vorort von Paris, den Weltmeistertitel im Scratch.

Positiv auch, dass mit Jan Tschernoster (RSC Werne) ein weiterer Bezirksfahrer im kommenden Jahr für das rad-net-Rose-Team an den Start gehen wird.

Die Westfalen- respektive Bezirksmeisterschaften werden 2016 in Gütersloh ausgetragen. Details über die Art und den Austragungsmodus dieser Veranstaltung standen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts noch nicht fest. Die geplanten Reformen ausgehend von Projekt STEIN haben aber natürlich auch Auswirkungen auf diese Meisterschaften.

Als Neuerung werden die LV-Meisterschaften Straße 2016 der einzelnen Rennklassen im Rahmen unterschiedlicher Rennveranstaltungen ausgetragen. Die Termine sind:

10.04.2016 – Steinfurt (Jugend U17)

17.04.2016 – Düren (Junioren U19)

08.05.2016 – Brackwede (w. Jugend U17, Juniorinnen U19, Frauen, U23, Elite Männer u. Senioren)

16.05.2016 – Köln-Longerich (Schüler/ Schülerinnen U11, U13 u. U15)

Auch haben 2015 wieder weniger Straßenrennen im Bezirk stattgefunden. Leider wurden die Traditionsveranstaltungen Internationaler Westfalen-Preis und Internationales Rad-Championat vom RRC „Curve 24“ Dortmund-Brackel abgesagt und sie werden auch in 2016 nicht ausgetragen.



Ergebnisübersicht

Straße:

Europameisterschaften Einzelzeitfahren Männer U23 in Tartu, 06.08. – 09.08.

22. Jan Tschernoster RSC Werne

Europameisterschaften 1er Straße Männer U23 in Tartu, 06.08. – 09.08.

8. Pascal Ackermann rad-net ROSE Team

Deutsche Meisterschaft Einzelzeitfahren *Männer U23* in Einhausen, 26.06.

3. Nils Schomber rad-net ROSE Team

4. Domenic Weinstein rad-net ROSE Team

9. Jan Tschernoster RSC Werne

Deutsche Meisterschaft 1er Straße Männer U23 in Bruchsal, 05.07.

4. Jonas Koch rad-net ROSE Team

10. Jan Tschernoster RSC Werne

Deutsche Meisterschaft 6er Mannschaftszeitfahren in Genthin, 30.08.

Männer

1. rad-net ROSE Team mit: J. Stritzinger, D. Weinstein, K. Thiele,
T. Reinhardt, N. Schomber, M. Mathis

5. Team ROSE NRW mit: S. Schneider, L. Leinau, A. Kuester,
J. Tschernoster, A. Grosser, V. Müller

Deutsche Bergmeisterschaft in Ramberg, 06.09.

U 23

3. Jonas Koch rad-net ROSE Team

7. Jan Tschernoster RSC Werne

Landesverbandsmeisterschaft Einer-Straße in Bünde, 03.05.

Männer U23

3. Jan Tschernoster RSC Werne

Männer Elite

2. Michel Koch rad-net ROSE Team

Senioren 4

3. Heinrich Kulms RC Lüdenscheid 98

Bahn:

Weltmeisterschaften St.-Quentin-en-Yvelines (Frankreich) 18.02. – 22.02.



Männer, Scratch

1. Lucas Liss rad-net ROSE Team

Männer, 4000 m Einerverfolgung

6. Kersten Thiele rad-net ROSE Team

Männer, Mannschaftsverfolgung

4. rad-net ROSE Team mit: H. Bommel, T. Reinhardt, K. Thiele und D. Weinstein

Männer, Madison

5. Henning Bommel rad-net ROSE Team
mit Theo Reinhardt rad-net ROSE Team

Männer, Punktefahren

3. Maximilian Beyer rad-net ROSE Team

Europameisterschaften in Grenchen (Schweiz) 14.10. – 18.10.

Männer, Omnium

10. Lucas Liss rad-net ROSE Team

Männer, 4000 m Einerverfolgung

2. Domenic Weinstein rad-net ROSE Team

Männer, Mannschaftsverfolgung

5. K. Thiele, N. Schomber und D. Weinstein rad-net ROSE Team
mit: L. Rohde LKT Team Brandenburg

Männer, Madison

7. Kersten Thiele rad-net ROSE Team
mit: L. Rohde LKT Team Brandenburg

Deutsche Meisterschaften in Berlin 10.06. - 14.06.

Männer, 4000 m Einerverfolgung

1. Domenic Weinstein rad-net ROSE Team
4. Kersten Thiele rad-net ROSE Team
5. Nils Schomber rad-net ROSE Team

Männer, Mannschaftsverfolgung

1. rad-net ROSE Team 1 mit: H. Bommel, T. Reinhardt, N. Schomber und D. Weinstein
2. rad-net ROSE Team 2 mit: M. Beyer, M. Koch, M. Mathis und K. Thiele

Männer, Madison

5. Theo Reinhardt rad-net ROSE Team
mit Domenic Weinstein rad-net ROSE Team

Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.
Jahresbericht 2015
Rennsport



Ich wünsche alles Gute für das Jahr 2016, sportlichen Erfolg sowie eine erfolgreiche und sturzfreie Radsportsaison.

Andreas Schulz - Koordinator Rennsport



Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Koordinator Radtourenfahren / Countrytourenfahren

Am Ende einer langen Radsport-Saison gilt es, immer wieder Bilanz zu ziehen. Meine Bilanz als Koordinator für das Rad- und Countrytourenfahren fällt in diesem Jahr mit vielen gemischten Gefühlen aus. In unserer immer hektischer werdenden Welt, ist es schwieriger geworden, zu Beurteilen, ob man noch das richtige tut.

Der Radsport gliedert sich im Moment in vier Gruppen

Zum einen sind die Ansprüche von vielen Teilnehmern gewachsen. Die Teilnehmer von RTF- und CTF-Veranstaltungen erwarten einen immer besseren Service und sehen nicht dabei was für ein Startgeld dabei bezahlt wird!

Zum anderen gibt es Vereine die sich in vielerlei Hinsicht als Beratungsresistenz erweisen und somit den gesamten Freizeit- und Breitensport in Frage stellen.

Die dritte Gruppen sind Funktionsträger, die in ihrer Eigenschaft sonderrechte gelten machen die gar nicht vorhanden sind.

In der vierten Gruppen sind alle Vertreter von Behörden zu sehen, die mit nicht nachvollziehbaren Auflagen eine Veranstaltungsdurchführung in Frage stellen. Oder anders, wenn wir mit einem Ball Radfahren würden, würde es keiner wagen auch nur ansatzweise solche Auflagen zu erteilen.

Bleibt als letzte Gruppe der Radsportverband NRW, der mit einer „Reform“ die gesamte ehrenamtliche Arbeit in Frage stellt. Der Kurs, der mit der „Aktion Stein“ verfolgt nur eine Absicht, das Gefüge in den Regionen und Bezirken zu zerschlagen und mit wohlgefälligen Funktionsträger weiter zu Arbeiten.

Für mich wird hier mein Weg als RTF/CTF Koordinator zu Ende gehen, denn ich bin kein Erfüllungsgehilfe von Maßnahmen, die nicht von der Basis kommen, sondern von „OBEN“ Diktirt werden. Dabei ist das Präsidium des RSV NRW noch nicht mal in der Lage sich um den Radsport als Sport einzusetzen. Siehe Genehmigungsverfahren!

Gibt es noch was Positives?

Ja, dass ist die Gemeinschaft, die sich immer noch Treu ist und Veranstaltungen besucht.

Das ist die WWBT, die einen Trend früh erkannt hat und diesen auch umsetzt, trotz aller Widerstände.

Norbert Schnitzmeier

Koordinator RTF/CTF

Radsport Bezirk Westfalen Mitte

Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Wanderfahren



Das Radwandern ansich erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Wurde es in den zurückliegenden Jahren doch immer stärker ins Abseits gedrängt, so bietet der E-Bike-Boom eine große Chance, da zahlreiche potentielle Radwanderer vom Radfahren begeistert werden. Das Radwandern bietet gerade Hobbysportlern, für die es wichtiger ist, sich ein wenig sportlich zu betätigen als sich komplett auszupowern, die perfekte Möglichkeit, im Kreise Gleichgesinnter den inneren Schweinehund zu überwinden. Denn vielen macht es in der Gruppe mehr Spaß als alleine einsame Runden zu drehen.

Leider haben es nur viele Vereine in Deutschland in den letzten 10-20 Jahren verpasst, die Basis für diese neue Chance zu legen. So auch bei den meisten Vereinen in unserem Bezirk. Die Zahl der aktiven Radfahrer tendiert in den meisten Vereinen gen null. So lassen sich auch keine neuen Mitglieder werben, die das Überleben des Vereins sichern können. Solange in den Vereinen noch aktive Radwanderer vorhanden sind, muss dringend Werbung gemacht werden, um die Vereine zu retten. Ansonsten werden wir in den nächsten 10 Jahren die meisten Vereine verlieren.

In unserem Bezirk ist weiterhin der Rad-Sport-Club Hagen der einzige Verein, der regelmäßig Radtouren anbietet und neue Mitglieder gewinnen kann. Der RSC Hagen vertritt unseren Bezirk auch bei bundesweiten Wertungen wie dem Bundes-Radsport-Treffen oder der Bundeswertung der Radwanderer in der absoluten Spitze. Der Rad-Sport-Club Hagen feierte zudem in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen.



I Norbert Schnitzmeier überreicht als Vertreter des Bezirkes dem Vorstand des Rad-Sport-Club Hagen ein Präsent zum 50. Jubiläum



Radwandern im Bezirk 2015

Fahrt	Datum	Kontrollort	# Vereine	# Teilnehmer
1	21.06.15	Bochum	3	13
2	19.07.15	Hagen	1	23
3	09.08.15	Drüplingsen	2	23
4	30.08.15	Hemer	2	18
5	04.10.15	Hagen	3	36
6	18.10.15	Fuchsjagd BO	4	19

III Fahrtenübersicht Bezirksfahrten 2015

In diesem Jahr wurden die Ziele so gewählt, dass sie für viele auf möglichst kurzem Weg erreichbar waren. Außerdem variierten in diesem Jahr die Wertungszeiten zwischen 10 - 12 Uhr morgens und 13 – 15 bzw. 14 – 16 Uhr nachmittags. 2 Fahrten wurden dabei in Kombination mit einer Landesverbandsfahrt durchgeführt. Alle 3 Maßnahmen haben nicht zu erhöhten Teilnehmerzahlen geführt. (132 zu 121 in 2014).

Verein	Fahrt 1	Fahrt 2	Fahrt 3	Fahrt 4	Fahrt 5	Fahrt 6	Teilnehmer gesamt
Rad-Sport-Club Hagen	8	23	20	16	32	11	110
RV Sturmvogel 04 Bochum	3	0	0	0	2	4	9
RV Wanderer Hemer	0	0	3	2	0	0	5
RV Pfeil 02 Bochum	2	0	0	0	0	3	5
RV 1909 Dreistiefenbach	0	0	0	0	2	0	2
RSV Bochum	0	0	0	0	0	1	1

III Teilnehmerübersicht Bezirksfahrten 2015

Auch die Vereinswertung bedarf keiner nennenswerten Erklärung. Mangels Konkurrenz belegt der Rad-Sport-Club Hagen hier wieder den ersten Platz. Die Teilnehmerzahl hat sich von 55 auf 61 geringfügig erhöht.

Platz	Verein	M	W	Schüler	Jugend	Junioren	Senioren	Fahrten	Punkte	Auszeichnungen
1	Rad-Sport-Club Hagen	25	21	0	0	5	41	6	299	20
2	RV Sturmvogel 04 Bochum	2	3	0	0	0	5	3	44	1
3	RV Pfeil 02 Bochum	2	1	0	0	0	3	2	27	0
4	RV Wanderer Hemer	4	0	0	1	1	2	2	26	0
5	RV 1909 Dreistiefenbach	1	1	0	0	0	2	1	12	0
6	RSV Bochum	1	0	0	0	0	1	1	11	0

Radsportbezirk Westfalen-Mitte e. V. Jahresbericht 2015 Wanderfahren



GESAMT:	35	26	0	1	6	54			21
---------	----	----	---	---	---	----	--	--	----

IV Bezirkswertung 2015



V Bezirks-Koordinator Radwandern, Stephan Kubas, überreicht dem 1. Vorsitzenden des RSC Hagen, Karl-Heinz Kubas den Pokal für den 1. Platz in der Bezirkswertung

Immerhin konnten 2015 wieder ein paar mehr Teilnehmer die Bezirkswertung erfolgreich absolvieren (mindestens 3 Teilnahmen). Erstmals gab es als Auszeichnung keine Pokale, sondern nützliche Utensilien für die kommenden Radtouren: Kühltaschen für das Proviant sowie einen Flaschenkühler. Auch 2016 soll es wieder einen Radsport-bezogenen Gebrauchsgegenstand geben.



VI Die strahlenden Sieger der Bezirkswertung

Radwandern außerhalb des Bezirks 2015

Die Querelen im Landesverband konnten in diesem Jahr endlich wieder beigelegt werden und Karl-Heinz Kubas hat wieder das Amt des Landesverbandsfachwartes Radwandern übernommen. An den Landesverbandsfahrten nahmen 2015 3 Bezirksvereine teil. Auch hier war der Rad-Sport-Club Hagen wieder das Maß der Dinge:

RadSPORTbezirk Westfalen-Mitte e. V.
 Jahresbericht 2015
 Wanderfahren



Platz	Verein	M	W	Bis 14	Bis 18	Über 18	Fahrten	Wertungsteilnehmer	Punkte
1	Rad-Sport-Club Hagen	21	20	0	0	41	7	97	280
2	Biking Club Oberhausen	12	6	0	0	18	6	44	167
3	Hülser SV Abt. Radsport	7	9	0	0	16	5	40	127
...									
9	RV Sturmvogel 04 Bochum	1	3	0	0	4	2	5	26
14	RV Pfeil 02 Bochum	1	1	0	0	2	1	2	12
GESAMT:		91	61	0	0	152	7	287	1054

VII Landesverbandswertung 2015

Für die Bundeswertung meldete 2015 aus unserem Bezirk lediglich der Rad-Sport-Club Hagen. Als erfolgreichster NRW-Verein fuhren die Hagener in diesem Jahr in Klasse 2 (31 – 50 Teilnehmer mit mindestens 4 Fahrten). Dort verpassten die Hagener mit 95.746 Kilometern (175 Fahrten) nur knapp den ganz großen Coup und wurden 2. Insgesamt radelten die Hagener die siebt-meisten Kilometer aller deutschen Radwandervereine.



VIII LV-Fachwart Karl-Heinz Kubas überreicht dem Wanderfahrwart des Rad-Sport-Club Hagen, Stephan Kubas, den Pokal für den 2. Platz in der Bundeswertung

Am Bundes-Radsport-Treffen in Boltenhagen nahmen insgesamt 12 Vereine aus NRW teil, darunter 5 Vereine aus unserem Bezirk. Bei der gemeinsamen Veranstaltung für RTF'ler und Radwanderer erreichte der RSC Hagen als einziger Radwanderverein unseres Bezirkes zum 2. Mal in den letzten 9 Jahren keine TOP10-Platzierung, da nur 10 Mitglieder die weite Fahrt auf sich genommen hatten. 3.774 Kilometer reichten in diesem Jahr nur für Platz 22.

Radwandern 2016

Die Termine für das kommende Jahr stehen bereits überwiegend fest. Es werden wieder einige Fahrten als kombinierte LV- und Bezirksfahrt durchgeführt. Bei diesen Fahrten ist die Wertungszeit stets zwischen 11 und 13 Uhr. Erstmals soll im kommenden Jahr ein sogenannter NRW-Radwandertag stattfinden, der von den LV-Radwandervereinen ins Leben gerufen wurde. Hier soll es bei der LV-Fahrt keinen gemeinsamen Zielort geben, sondern jeder Verein soll für sich eine Fahrt anbieten. Unser Bezirk wird zu diesem Anlass eine Bezirksfahrt anbieten.

Radspportbezirk Westfalen-Mitte e. V.

Jahresbericht 2015

Wanderfahren



Datum	Ort	Adresse
29.05.2016	Dinslaken	Vereinsheim RSC Dinslaken (alte Trabrennbahn), Alleestr. 3, Dinslaken
19.06.2016	Krefeld	<i>Ziel noch unbekannt</i>
10.07.2016		NRW-Radwandertag
29./30.07.16	Bonn	Integrierte Gesamtschule Bonn-Beuel, Siegburger Straße 321, Bonn
14.08.2016	Bochum	Gaststätte Röper, Dorstener Str. 437, Bochum
18.09.2016	Witten	Königliches Schleusenwärterhäuschen, Insel 1, Witten
03.10.2016	Haßlinghausen	<i>Ziel noch unbekannt</i>

IX Termine Landesverbandsfahrten 2016

Die Kontrollzeiten der Bezirksfahrten werden auch im Jahr 2016 wieder variieren. Den traditionellen Abschluss bildet die Bezirks-Fuchsjagd am 16. Oktober 2016 in Bochum.

Datum	Ort	Kontrolle	Adresse
01.05.2016	Hagen	12 – 14 Uhr	Grundschule Boloh, Weizenkamp 3, Hagen
12.06.2016	Dortmund	13 – 15 Uhr	Schweizer Bootschaft, Schweizer Allee 127, Dortmund-Aplerbeck
10.07.2016	Hagen	14 – 16 Uhr	CVJM Naturgarten & Fachwerkhaus, Im Stell 2, Hagen-Vorhalle
21.08.2016	Schwerte	13 – 15 Uhr	Gut Böckelühr, Gut Böckelühr 1, Schwerte
18.09.2016	Witten	11 – 13 Uhr	Königliches Schleusenwärterhäuschen, Insel 1, Witten
16.10.2016	Bochum	11 – 13 Uhr	Gaststätte Röper, Dorstener Str. 437, Bochum (Fuchsjagd)

X Termine Bezirksfahrten 2016

Auch 2016 gilt wieder, dass es bei allen Fahrten außer der LV-Fahrt nach Witten und der Bezirksfuchsjagd keinen Ausrichter gibt. Die Vereine sind hier selbst verantwortlich, einen Wertungsbogen mitzubringen. Die Bögen können dem RSC Hagen mitgegeben werden oder per Post an mich gesendet werden. Da ich weiterhin in Osnabrück lebe, werde ich es nicht zu allen Bezirksfahrten schaffen.

Das Bundes-Radspport-Treffen 2016 findet vom 24.-30.07.2016 in Bonn statt.

Stephan Kubas
Koordinator Wanderfahren